



Eupen, den 20. September 2021

Sehr geehrte Kunden,

Ihnen allen ist bekannt, dass auch wir am 15.07.2021 schwer von einer Flutkatastrophe getroffen wurden.

Infolgedessen blieb uns leider keine andere Wahl, als aufgrund dieses Ereignisses höherer Gewalt eine "Force Majeure"-Meldung für alle drei Bereiche - *Eupen Cable*, *Eupen Pipe* und *Eupen Foam* - herauszugeben.

Diese Naturgewalt hat uns alle schwer getroffen und vor riesige Herausforderungen gestellt. Ein besonderer Dank gilt unseren Mitarbeitern, die unmittelbar nach der Katastrophe hochmotiviert mit den Aufräum- und Instandsetzungsarbeiten an den Fertigungsanlagen in unserem Werk begonnen haben. Die Arbeiten kommen besser voran als erwartet und sind bis zum heutigen Tage in vollem Gange. An dieser Stelle kann man erkennen, dass ein solidarisches Füreinander auch Schuttberge versetzen kann!

Denn wir fanden an dem besagten 15.07.2021 eine Situation vor, die sich im tatsächlichen Ausmaß kaum beschreiben lässt. Wir hatten weder Strom-, Wasser noch Gasversorgung. Bereiche von Produktionshallen und Verwaltungsgebäuden wurden zum Teil stark beschädigt. Etliche Produktionsanlagen waren über Stunden einer bis zu 3 m hohen schlammigen Flutwelle ausgesetzt.

Heute, acht Wochen nach diesem Unglückstag, möchten wir uns mit einigen erfreulichen Neuigkeiten an Sie wenden:

Unser Bereich *Eupen Pipe* (Kunststoffrohre) hatte Glück im Unglück und wurde von den Wassermassen nur leicht getroffen. Hierbei wurden allerdings Teile der unmittelbaren Umgebung, wie Zufahrtswege, Brücken, usw. in Mitleidenschaft gezogen. Durch viel Unterstützung, auch seitens der Technischen Dienste der Stadt Eupen, ist es aber gelungen, die Werkszufahrt bereits für Anfang August wieder herzustellen, sodass dieser Produktionsbereich bereits am 09.08.2021 mit fast allen Produktionslinien neu starten konnte. Mittlerweile ist der Bereich *Eupen Pipe* wieder voll funktionsfähig und wir konnten die "Force Majeure" für diesen am 09.09.2021 aufheben, was ein großer Erfolg ist und uns allen Mut macht. Für die Bereiche *Eupen Cable* und *Eupen Foam* sehen wir uns leider nach wie vor gezwungen, die „Höhere Gewalt“ aufrecht zu erhalten. Hier wird die Instandsetzung der beschädigten Produktionsanlagen und Hallen sowie der gesamten Infrastruktur noch einige Monate in Anspruch nehmen.

Im Geschäftsbereich *Eupen Foam* (Polyurethan Schaumstoffprodukte) sind die Reinigungsarbeiten an den wichtigen Schäumenanlagen so gut wie abgeschlossen. Wenn die



darauffolgende Instandsetzung der Mechanik nach Plan läuft, könnte vor Jahresende die Produktion wieder sukzessive anlaufen.

Im Bereich *Eupen Cable* (Kabel und Leitungen) ist derzeit die Hochfrequenzabteilung (Koaxialkabel) hervorzuheben, die wegen der etwas höheren Lage auf unserem Betriebsgelände nur mit einem Wasserstand bis zu 80 cm konfrontiert wurde. Aus diesem Grunde lagen die ersten Prioritäten für den Wiederaufbau in diesem Segment. Die Fertigung konnte Anfang September wieder aufgenommen werden und wir sind heute sehr zuversichtlich, bereits bis Ende Oktober 2021 fast alle Fertigungsanlagen der Hochfrequenzabteilung wieder in Betrieb nehmen zu können. Dies würde bedeuten, dass wir in diesem Schlüsselsegment unseres Produktsortiments bereits in wenigen Wochen wieder über 90% unserer Fertigungskapazität verfügen würden. Dies ist ein weiterer wichtiger Schritt auf dem langen Weg zurück zu alter Stärke.

Die beschriebenen Arbeiten der vergangenen Wochen tragen darüber hinaus weitere Früchte! Die professionell durchgeführten Reinigungs- und Reparaturarbeiten unserer Anlagen, an deren Motoren sowie an den elektronischen Steuerungen und diversen mechanischen Teilen gehen in einigen Fertigungsabteilungen des Bereiches *Eupen Cable* deutlich schneller voran, als ursprünglich angenommen. Daher dürfte nach gut vorankommender Rekonditionierung mit einer schrittweisen Wiederaufnahme der Produktion für vereinzelte Produkte zum Jahresende zu rechnen sein. Mit weiteren Details zu Produkten und geschätzten Terminen der Wiederaufnahme werden wir in den nächsten Wochen auf Sie zukommen.

Es tut uns leid, Ihre Bestellungen in den Bereichen *Eupen Cable* und *Eupen Foam* derzeit nicht wie üblich bedienen zu können. Zu gerne würden wir Ihren Wünschen nachkommen und Ihnen bei der Realisierung Ihrer Projekte helfen – doch leider sind uns im Moment immer noch die Hände gebunden.

Wir danken für Ihr Verständnis und hoffen, – sobald die Geschäftsbereiche *Eupen Cable* und *Eupen Foam* wieder handlungs- und produktionsfähig ist – Sie bald wiederzusehen und mit gewohnt hoher Qualität beliefern zu dürfen. Wir geben unser Bestes und hoffen, dass wir Ihr Vertrauen in unsere Qualität und unseren Service bald zurückzahlen dürfen!

Herzliche Grüße,

Mike Goblet
 Kaufmännischer Direktor